

Viel Wind um Sankt Victor

VON HOLGER JANSEN

Kinderkirchentag unter dem Motto „Wat'n Sturm“

Victorbur. Wat'n Sturm. Unter diesem Motto kamen am Mittwoch 145 Kinder aus der Gemeinde zum Kinderkirchentag in **Victorbur** zusammen. Der Kinderkirchentag gilt als traditioneller Frühlings-Höhepunkt der Kinderarbeit der **Kirchengemeinde** und ein beliebter Treffpunkt für die Kinder der Gemeinde. Die Verantwortung für die Organisation und Durchführung haben stets Mitglieder des Jugendkreises. Ebenfalls beteiligt ist der Evangelische Kindergarten.

In diesem Jahr ging es um Sturmgeschichten der Bibel, die vom Vorbereitungsteam mit viel Aufwand inszeniert wurden. Dabei arbeiteten „Jugendreis“, die Gruppe junger Erwachsener, und Jugendkreis Hand in Hand. „Wat'n Sturm... wie Gott in stürmischen Zelten zu uns hält“ wurde der Tag von den Jugendlichen überschrieben.

Die Veranstaltung begann mit einem Kindergottesdienst in der Kirche. Im Anschluss gab es ein buntes Programm im Kindergarten, im Gemeindehaus und in der Kirche.

Während am Vormittag in einzelnen Arbeitsgruppen unter anderem sturmgeeignete Drachen und Schiffe für die Kinder gebastelt wurden, ging es am Nachmittag bei einem Stationslauf um ganz unterschiedliche „Sturmerfahrungen.“ Dazu gehörten eine Spielstation

zu Sturm und Wind der Freiwilligen Feuerwehr

Victorbur. Diese machte beispielsweise mit ihren Gerätschaften ordentlich Krach, der zeitweise an einen Sturm erinnerte. In der Kirche probierten sich die Teilnehmer bei einer Art Fußballspiel. Durch einen Strohhalm pusteten sie auf das Spielfeld und versuchten, ein Watteballchen in das gegnerische Tor zu befördern.

Mehr als 30 Mitarbeiter waren an der Aktion beteiligt. Unter anderem gab es ein Küchenteam und ein Organisationsteam. Bekanntgemacht wurde der Kinderkirchentag vorab wie berichtet durch ein Marketingteam der Berufsbildenden Schulen Aurich.

Pastor Jürgen Hoogstraat nannte den 26. Kinderkirchentag einen vollen Erfolg. Vor allem die gute Beteiligung freute den Victorburer Seelsorger.

Das Thema „Wat'n Sturm“ wird am kommenden Sonntag noch einmal aufgenommen. Dann findet um 10 Uhr ein großer Familiengottesdienst in der Victorburer Kirche statt. Die Teilnehmer des Kinderkirchentages werden dann von ihren Erlebnissen berichten und zeigen, was sie gebastelt haben. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen, wie es in einer Mitteilung heißt.



Unter anderem basteln die Teilnehmer mit ihren Betreuern sturmefeste Drachen.



Mit einem Schwunghoch wurde ordentlich Wind gemacht. Fotos: Jansen, Meinen